



Dezember 2023

## Litembo Hospital-Jahresbericht 2023

Liebe FreundInnen, HelferInnen, Spenderinnen und Spender!

Mit Eurer und Ihrer Hilfe haben wir das Jahr 2023 nun fast bestanden und gut meistern können.

Einmal mehr sind wir dafür dankbar sein, dass Sie uns nie vergessen haben und trotz aller akuter und „langfristigeren“ Sorgen des täglichen Lebens uns Ihr offenes Ohr, Herz und Hand geschenkt haben. Mit Gottes, und auch dank Ihrer Hilfe dürfen wir Ihnen und Euch auch heuer wieder einige positive Meldungen zusammenfassen, die auch uns weiter motivieren!

Zunächst möchten wir ganz herzlich für Ihre ausdauernde **Hilfe für unsere Mobile Klinik** danken.



Gerade konnten wir Ende November den dritten Durchgang entlang des Sees und in Matiri durchführen und vielen Kranken ein wenig weiterhelfen. Allein schon die Möglichkeit mit einer klaren Diagnose zu wissen, woran man eigentlich erkrankt ist, ist oft schon ein Hilfe für die Menschen. Wo es möglich ist geben wir sofortige medikamentöse oder medizinische Hilfe, unklare Fälle oder schwerer Erkrankte bitten wir ins Hospital zu kommen. So konnte wir

auch heuer wieder über 4000 Patienten durch unsere drei „Mobil-Clinic“-Runden helfen.

Des Weiteren sind wir besonders dem **Interplast Team aus Dresden** dankbar, die uns, sowohl im April/ Mai und Ende Oktober bis in den November hinein mit plastischer Chirurgie geholfen haben. Die Menschen, die operiert werden konnten, sind mehr als dankbar, denn sie haben mit ihrem verbesserten Aussehen auch gleichzeitig ein wenig mehr Lebensqualität. So ist es immer eine große Freude, wenn uns dieses Team besuchen kann und wir sind sehr dankbar dafür!



Der Schwerpunkt lag aber dieses Jahr noch einmal mit allem Nachdruck auf der **Fertigstellung der „Labor- und Krankenpflegeschule LIHETI**, die wir dann wie geplant am **22.Oktober 2023** einweihen durften. Mit allergrößter Dankbarkeit für alle Hilfen und Unterstützungen finanzieller, wie personeller Art, konnten wir das in zehn Jahren entwickelte Bauprojekt nun seiner Bestimmung übergeben! **Halleluja!**



Mit Weihbischof Ulrich Boom aus Würzburg und unserem Diözesan-Bischof John Ndimbo, sowie dem stellvertretenden Gesundheitsminister Dr. Godwin Mollel wurde der Festakt zusammen mit den ca 3000 mitfeiernden Gästen zu einem Erlebnis der besonderen Art: nach festlichem Gottesdienst und Segnung der Gebäude gab es allein 8 verschiedene Chor- und Tanzgruppen, die mit ihren Darbietungen und Tänzen zu einem gemeinsamen Mahl hinführten, das ein wenig an die „Speisung der 5000“ aus dem Evangelium erinnerte, denn „alle wurden satt“!!!

So wurde der Schulbetrieb für LIHETI am darauffolgenden Tag schon begonnen und der stellvertretende Gesundheitsminister sagte Bischof John die Bereitstellung von 5 LehrerInnen für die Einrichtung zu!!

Tags zuvor gab es noch eine weitere **Eröffnung**, die unsere Bischöfe mit der Bevölkerung Litembos gestalteten, die Einweihung **der Infirmerie für Schwestern** in den Räumen der Salvatorianer-Schwestern.

Die Zimmer und Gebäulichkeiten für die besondere Betreuung und Pflege von erkrankten Schwestern konnte gut in den Klosterbereich integriert werden und ergibt nun ein Pendant zur Infirmerie für die Priester.



Dass hier wie da natürlich noch vieles weitere zu finanzieren ist, was nichts mehr mit dem Baugeschehen zu tun hat, wird nun zur Alltagsaufgabe. So werden neben weiteren Ausstattungen und Einrichtungsgegenständen täglich neue Herausforderungen, wie unvorhergesehene Reparaturen und die Instandhaltung auf uns zukommen. **Für jegliche Zuwendung in dieser Hinsicht sind wir schon heute dankbar!!**



Danken wollen wir auch für die viele ganz **„personal-persönliche“ Hilfe**, die uns durch Sie, die sie



als engagierte Ärztin oder Arzt einen mehrwöchigen, mehrmonatigen oder längeren Einsatz bei uns geleistet haben. Wir profitieren sehr von Ihnen, die Sie uns fachlichen Rat geben, den ein oder anderen „Trick“ zeigen oder in den Gesprächen zu guten und besseren Verfahrensabläufen helfen. Aufrichtigen Dank für diese Hilfe!

Dürfen wir damit gleich die Bitte verbinden, dass wir Sie im neuen Jahr wieder begrüßen dürfen, oder falls Sie jemanden kennen, der zu solch einem Einsatz kommen kann, als Facharzt für **„Zähne,“ Echographie, Endoskopie oder Augenheilkunde** - wir würden uns sehr freuen!!!

Was wäre ein Jahresbericht, in dem nicht auch **Ausblicke aufs neue Jahr** gewagt würden? So hoffen wir bspw. auf gute Akzeptanz unserer neuen LIHETI und deren nationalem Einstand auf hohem Niveau.

Um diese Schule und vor allem auch das Krankenhaus auf technisch perfektem Standard halten zu können, planen wir eine **„Maintenance Unit“, also eine Werkstatt**, die sich sowohl um den Erhalt der bestehenden Gebäude als auch der medizinischen Geräte kümmert. Hierfür brauchen wir natürlich auch noch zu schulendes Fachpersonal. **Außerdem wollen wir, so es denn unsere finanziellen Mittel zulassen, die Solaranlage unseres Hospitals erweitern.**

In Zeiten wie diesen, mit dem unaufhaltsamen Klimawandel, ein „Muss“! Selbstverständlich bleibt uns, wie jedes Jahr, die Fortbildung unseres MitarbeiterInnen-Stabs auf der Agenda, denn nur gut aus- und fortgebildete PflegerInnen und ÄrztInnen können besten Dienst am Nächsten leisten. So sollen die täglichen Neuerungen im Gesundheitsbereich auch bei uns auf der Tagesordnung bleiben.



**Abschliessend möchten wir Ihnen zum Schluss noch einmal von Herzen für alle Hilfe und Unterstützung danken**, die Sie uns mit „kleiner,, oder „grosser“ Gabe, durch Ihren persönlichen Einsatz oder Besuch tagtäglich neu Mut machen, gemeinsam mit Ihnen zum Wohl unserer PatientInnen und MitarbeiterInnen weiter zu arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen und Wünschen für Sie und Ihre Familien zur Weihnachtszeit und zum Neuen Jahr!

Ihr Fr. Raphael und Team

Spendenkonto: Empfänger „Diözese Würzburg Weltkirche“, Liga Bank, IBAN DE40 7509 0300 0603 0000 01,  
BIC GENODEF1M05, Verwendungszweck „Litembo Hospital“